

Übersicht Trageweisen Abzeichen und Ehrenzeichen



Abzeichen	Trageweise
Ärmelabzeichen	Linker Oberärmel von Diensthemd, Dienstrock, Dienstmantel, Schutzanzug und Überjacke, 130 mm unterhalb der Armkugel.
Dienstgradabzeichen Schwarzes Stoffabzeichen mit roter Umrandung und roten oder silberfarbenen Balken, Größen siehe unten	Linker Oberärmel von Dienstrock und Dienstmantel, Ansatzpunkt 100 mm über Ärmelabschluß. Die breiten Balken sind stets zum Ärmelabschluß hin angebracht.
Funktionsabzeichen Schwarzes Stoffabzeichen mit roter oder goldfarbener Umrandung und goldfarbenen Balken, Größen 5 x 30 mm (schmal) und 8 x 30 mm (breit).	Linker Oberärmel von Dienstrock und Dienstmantel, Ansatzpunkt 100 mm über Ärmelabschluß. Nur Kommandanten in kreisangehörigen Gemeinden tragen über dem Dienstgradabzeichen zusätzlich das Funktionsabzeichen. Bei den übrigen Trägern von Funktionsabzeichen entfällt das Dienstgradabzeichen.
Spezialkräfte Schwarzes Stoffabzeichen in der Form eines gleichschenkligen Dreiecks; Symbol (bei Ärzten), Umgrenzungslinien und Schrift silber.	Linker Oberärmel von Dienstrock und Dienstmantel, Ansatzpunkt 100 mm über Ärmelabschluß, gegebenenfalls oberhalb von schon vorhandenen anderen Abzeichen.
Dienstaltersabzeichen Stoffabzeichen, Farbe gold oder silber, matt, auf schwarzem Grund.	Rechter Oberärmel von Dienstrock und Dienstmantel; Ansatzpunkt 100 mm über Ärmelabschluß.
Leistungsabzeichen „Gruppe im Löscheinsatz“ und „Gruppe im TH-Einsatz“	Das Feuerwehrleistungsabzeichen wird in der jeweils höchsten verliehenen Stufe zur Feuerwehrdienstkleidung an der linken Brustseite getragen (siehe Bild X). Leistungsabzeichen „Die Gruppe im technischen Hilfeleistungseinsatz“ und „Die Gruppe im Löscheinsatz“ werden nebeneinander getragen. Anstelle der Leistungsabzeichen im Original können auch die Bandschnallen oberhalb der linken Brusttasche getragen werden. Auch bei Bandschnallen wird nur die höchste Stufe getragen. Es soll eine passend breite Schiene als Unterlage verwendet werden.
Jugendleistungsabzeichen	wird in einer Stufe verliehen für die erfolgreiche Ablegung der Jugendleistungsprüfung. Es wird über der rechten Brusttasche getragen, auch während seines weiteren Feuerwehrdienstes nach der Jugendfeuerwehr.

Verwendung von Bandschnallen:

Bandschnallen wurden in der Feuerwehr in der Nachkriegszeit eher selten getragen und dann auch nur von höheren Funktionsträgern wie Verbandsfunktionären oder Führungsdienstgraden. Erst seit den 90ern setzen sich immer mehr die Bandschnallen auf den Uniformen aller Feuerwehr-Dienstleistenden durch. Dies mag auch dadurch begründet sein, dass mittlerweile nicht mehr nur Orden und Ehrenzeichen als Bandschnalle tragbar sind, sondern auch Leistungsabzeichen und Ehrungen auf Kreisebene als Bandschnalle verfügbar sind. Diese Entwicklung hat sich zudem durch die vermehrte Verleihung sogenannter Einsatzabzeichen, also Abzeichen, die bei längerer Teilnahme eines Naturkatastropheneinsatz verliehen werden, verstärkt.

Vorschriftenlage

Die Trageweise orientiert sich stark an der Bundeswehr: Hiernach ist die Bandschnalle ausschließlich am Dienstanzug mittig auf der linken Brustseite unmittelbar oberhalb der Brusttaschenoberkante zu tragen. Es dürfen maximal vier Auszeichnungen in einer Reihe getragen werden. Ab der fünften Auszeichnung wird eine neue Reihe unterhalb der ersten begonnen, wobei die fünfte unter der ersten steht. Bei vielen Orden und Ehrenzeichen ist in den jeweiligen Gesetzen, Verordnungen oder Richtlinien auch die Trageweise der Bandschnalle verankert. In der Feuerwehr wird die Bandschnalle lediglich auf dem sog. Dienstock, d. h. die Uniformjacke, getragen.

Feuerwehrtypische Eigenarten

Folgende Auszeichnungen werden üblicherweise getragen (bei Bandschnallen der Wichtigkeit von rechts nach links absteigend):

Bundesverdienstorden
Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz
Bundesleistungsabzeichen
Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr
Deutsche Jugendleistungsspange
Deutsche Jugendflamme
Deutsches Sportabzeichen
Deutsche Rettungsschwimmabzeichen
Blutspendeehrennadel des DRK/BRK
Landesverdienstorden
Rettungsmedaillen der Länder
Staatliche Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Auszeichnungen der Länder
Auszeichnungen des THW bei Verleihungen aufgrund der Zusammenarbeit
Auszeichnungen der Hilfsorganisationen bei Verleihungen aufgrund der Zusammenarbeit
Auszeichnungen der Landesfeuerwehrverbände
Auszeichnungen der Landesjugendfeuerwehren
Auszeichnungen der Bezirksfeuerwehrverbände , Auszeichnungen der Kreisfeuerwehrverbände
Leistungsabzeichen der Länder und Bezirke, Jugend-Leistungsabzeichen der Länder
Einsatzabzeichen

Aufgrund der fehlenden Vorschriftenlage in einigen Bundesländern wird dort auf eine gewisse Reihenfolge (Wertigkeit der Abzeichen) kein Wert gelegt. Sind nur eine bis drei Bandschnallen auf einer Uniform vorzufinden, was nicht ungewöhnlich ist, da Auszeichnungen nur noch selten verliehen werden, so werden diese oft von rechts beginnend an der Brusttaschenoberkante befestigt, anstatt diese mittig, wie bei der Bundeswehr, zu tragen.

Häufige Fehler beim Tragen von Bandschnallen

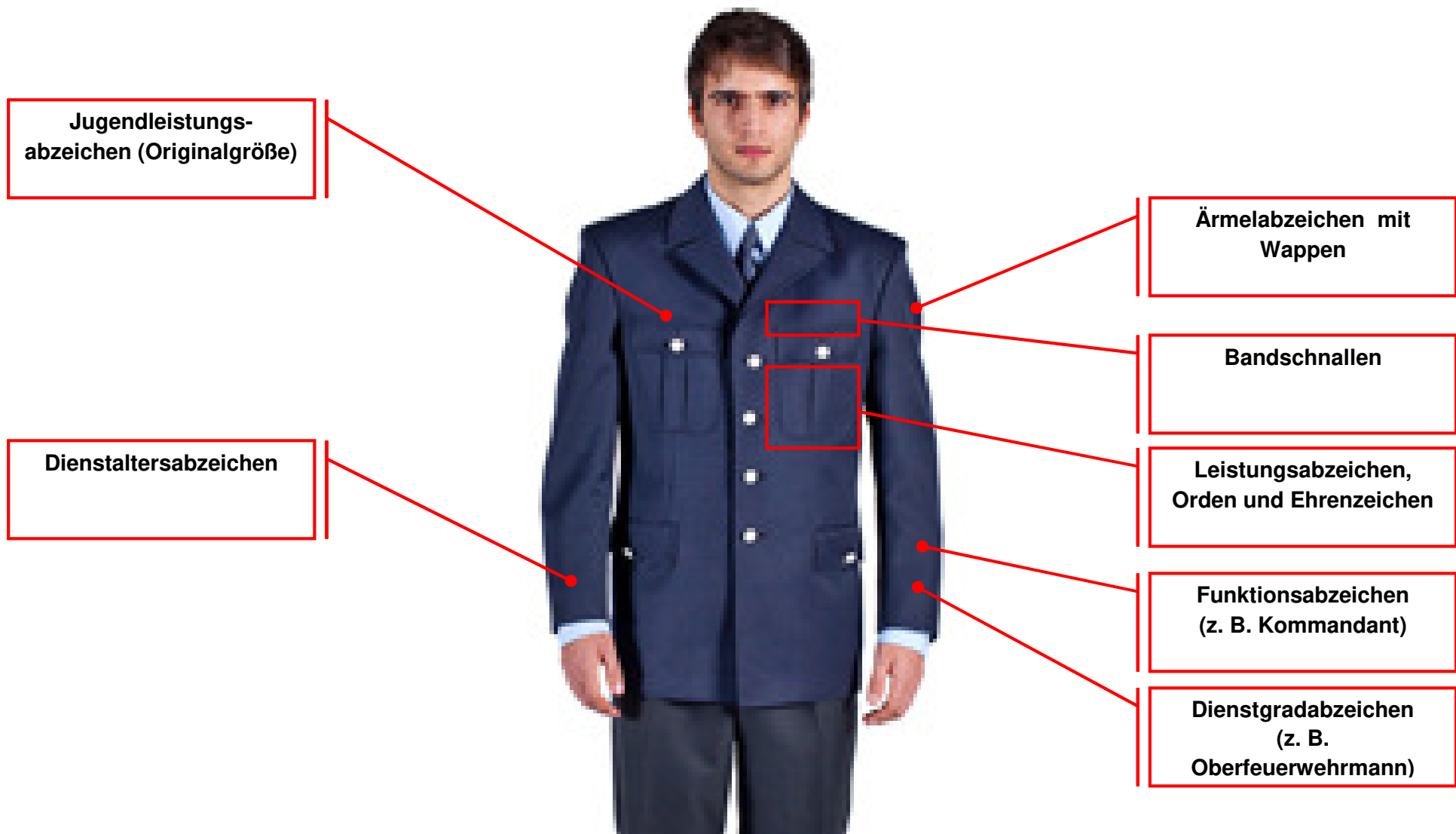
Da es an Richtlinien für die Trageweise fehlt, stellt man oft auch bei Feuerwehr-Dienstleistenden einige Tragefehler fest:

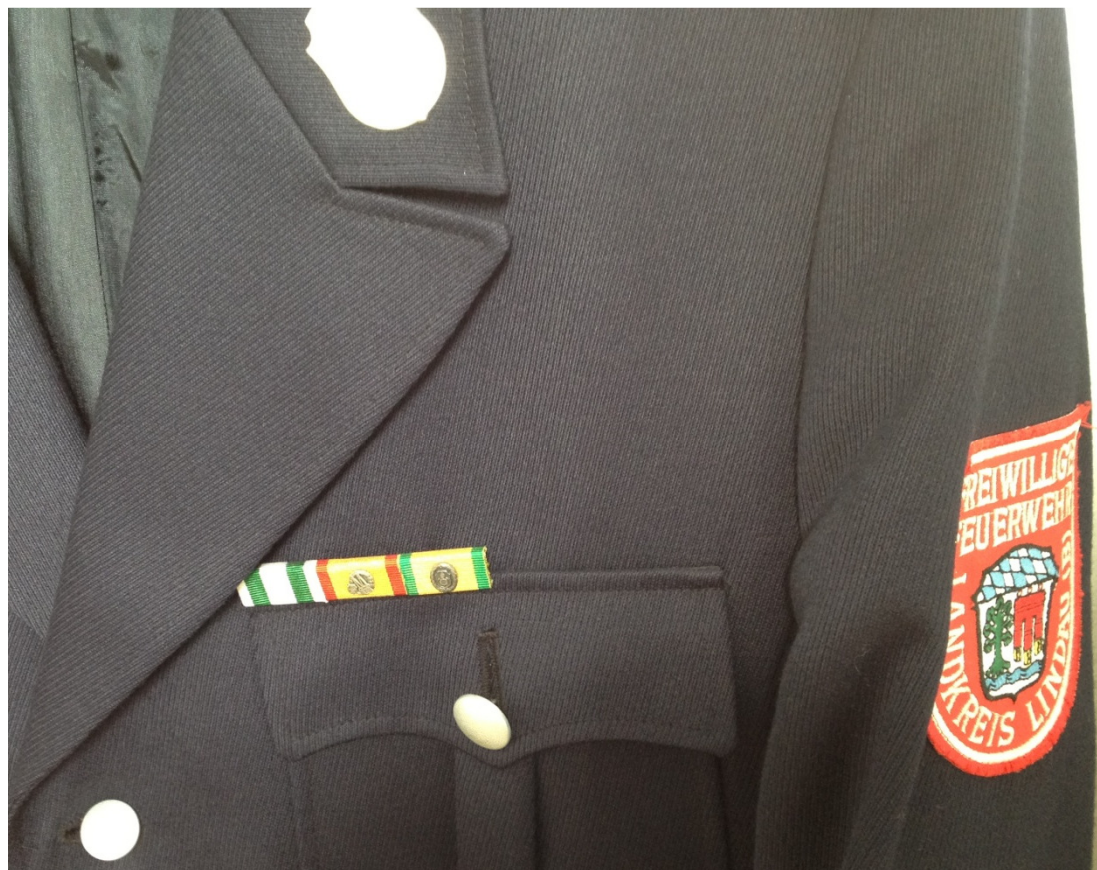
Manchmal wird keine einheitliche Trageschiene für die Bandschnallen benutzt, weshalb die Abzeichen oft nicht geradlinig angeordnet sind, oder sogar an unterschiedliche Positionen an der Uniform-Jacke befestigt werden.

Selten passiert es auch, dass sowohl das Original-Abzeichen als auch die Bandschnalle auf der Uniform getragen werden.

Die Trageschiene mit den Bandschnallen wird oberhalb der Brusttaschenoberkante befestigt.

- Es sind geeignete Schienen als Unterlage zu verwenden
- Originale von Verbands-Ehrenzeichen sollen nur am Tage der Verleihung getragen werden und danach gegen die Bandschnalle ausgetauscht werden.





Bandschnallen können alternativ zum Leistungsabzeichen getragen werden



Beispiel für die Trageweise der Leistungsabzeichen (ohne Steckkreuz)



Beispiel für die Trageweise der Leistungsabzeichen (zusammen mit dem Steckkreuz)